

- 10) 1000 Rthlr. auf sichere Hypothek, zu Johanni.
 11) 300 Rthlr. zu 5 pCt. Pupillengelder, sogleich.
 12) 200 Rthlr. einzeln oder zusammen auf die erste, nach Befinden auch auf die 2te Hypothek.
 Nähere Nachricht giebt der Steuer-Assessor Kothe.

Kapitalien, welche zu leihen gesucht werden:

350 Rthlr. nach Wolfshagen. 500 Rthlr. nach Beckerhagen. 600 Rthlr. nach Holzhausen.
 550 Rthlr. nach Frommershausen. 350 Rthlr. nach Prag Amts Rotenburg. 1500 und
 1900 Rthlr. in Cassel. Beym Kramer Schmincke in der obersten Petristraße ist das Weitere
 zu erfahren.

Bekanntmachung von verschiedenen Sachen:

- 1) Es sollen Donnerstag den 24ten April und folgende Tage Nachmittags um 2 Uhre allhier in der Carlshäfer Straße in des Brauer Keisters Behausung verschiedene Mobilien an Silber, Zinn, Kupfer, Messing, Eisen, Holzwerk, worunter auch eichene Dielen, Kleidangen, Leinen, Betten und dergleichen gegen baare Bezahlung an die Meistbietende verkauft werden, welches hiermit bekannt gemacht wird. Cassel am 16ten April 1806.
- 2) Der Bierbrauer Jacob Echternach ist aus seinem elterlichen Hause in der Königsstraße weg, und in das Wagnersche neu erbaute Nebenhaus daselbst gezogen; er macht nicht nur dies allein, sondern auch daß jeden Dienstag und Frentag gefüllt wird, und daß von Dienstag dem 22ten dieses an, Waizen- Lager- und ordinaires Bier bey ihm zu haben ist, seinen Freunden hierdurch bekannt, und bittet um ferneren gefälligen Zuspruch.
- 3) Da ich mich in Wrolsen etablirt habe, so empfehle ich mich dem Publico mit allen Sorten Messer und Scheeren, wie auch allen chirurgischen Instrumenten in den billigsten Preisen, und bitte um geneigten Zuspruch. Johann Gottfried Hesse, Hofmesserschmidt in Wrolsen.
- 4) Da ich mein bisheriges Logis verlassen habe und nunmehr in meine eigene Behausung Nr. 435. in der Carlshäfer Straße gezogen bin: so mache ich solches meinen hiesigen und auswärtigen Freunden und Kunden bekannt, und bitte ferner mich mit ihrem Zuspruch zu beehren.
 Wilhelm Erdmann, Schneidermeister.
- 5) Dem Müller Johann George Sostmann in der Gemeinde Calben, Amts Grebenstein, sind in der Nacht vom 9ten auf den 10ten April l. J. zwey Zuchtsstöcke mit Bienen diebischerweise gestohlen worden. Wer von diesem Diebstahl gewisse Nachricht geben kann, erhält nebst Verschweigung seines Namens einen Lbthlr. zum Douceur.
- 6) Unterzeichneter empfiehlt sich mit einem Sortiment messingener Stecknadeln, welche sich durch besonders fleißige und sorgfältige Bearbeitung in Hinsicht guter und für die Zeuge nicht verderblicher Spizen von den jetzt herrschenden eisernen und verzinneten Stecknadeln wesentlich unterscheiden lassen, und auch in mehrerer Hinsicht den bekannten Carlshäfer messingenen Stecknadeln vollkommen gleich sind. Man kann solche in Paquet von 6 Briefen und in Pfunden und Lothen zu äußerst billigen Preisen bey ihm erhalten.

Martin Henkell, Handels-Nadler in der Holländischen Straße in Nr. 575.

- 7) Es ist am 20ten März von Cassel bis Wabern bey der Equipage Sr. Hochfürstl. Durchlaucht des Herrn Kurprinzen von einem Wagen ein teilscherner Fattersack verlohren gegangen, worin befindlich: ein Herrschaftlicher Mantelsack von blauem Tuch mit silbernen Treffen besetzt, in diesem war 1) eine rothe lächerne mit Silber besetzte Jacke, 2) ein dergleichen Armband mit einem Pfen von Silber, 3) ein blauer Frack mit silbernen Schleifen, 4) ein Hemd, ein Paar Strümpfe, ein Halstuch und eine baumwollene Mütze, sämtlich mit H. G. gezeichnet, ferner befindet sich im Sack eine simple rothe Jacke mit Weste, eine lange graue bis
 C e e e 2 berne